

Stefan Streich

Verstimme Dein Instrument deutlich

Für 5 – 10 Bläser und Streicher
mit Harfe oder Klavier (2022)

*Das Politische schließt das Künstlerische aus,
da ersteres einseitig sein muß,
um etwas erreichen zu können.
(Leo Tolstoi)*

*Es geht nicht darum, politische Filme,
sondern politisch Filme zu machen.
(Jean-Luc Godard)*

Am 24. Februar 2022 hat Putin sein Militär die Ukraine überfallen lassen. Das vorliegende Stück entstand am 25. Februar und am 1. März 2022.

Dieses Stück ist allen Menschen gewidmet, die sich diesem Verbrechen entgegenstellen. Es soll im Gedenken an die Opfer erklingen.

Diese Musik handelt von Gemeinschaft. Sie will eine Art Gegenraum sein zur automatisierten Folge von Hierarchie, Macht und Missbrauch.

Wie jede Musik, kann auch dieses Stück die Gewalt nicht stoppen. Meine Hoffnung ist aber, daß es Trost und Mut spenden möge.

Instrumentation

Es sollten mehr Streicher als Bläser in einem ausgewogenen Verhältnis besetzt sein. Eine andere Zusammensetzung des Ensembles ist möglich. Harfe oder Klavier sind obligat.

Die Verteilung von hohen und tiefen Instrumenten sollte ausgewogen sein. Andere Gewichtungen sind möglich.

Positionierung

Die Musiker:innen bilden einen möglichst großen Kreis (ggf. um das Publikum herum). In der Mitte des Raumes steht eine große Trommel (Gran Cassa, falls nicht verfügbar, kann auch eine andere tiefe, gut resonierende Trommel verwendet werden).

Sollte eine große räumliche Verteilung der Musiker:innen und der Trommel nicht möglich sein, können sie auch auf einer Bühne platziert sein.

Stefan Streich

Clearly Detune Your Instrument

For 5 – 10 winds and strings
with harp or piano (2022)

*The political excludes the artistic,
since the former must be one-sided
in order to achieve anything.
(Leo Tolstoy).*

*It's not about making political films,
It's about making films politically.
(Jean-Luc Godard).*

On 24 February, Putin has let his military invaded Ukraine. This piece was written on 25 February and 1 March 2022.

This piece is dedicated to all the people who are opposing this crime. It shall be sounded in commemoration of the victims.

This music is about community. It wants to be a kind of counter-space to the automated sequence of hierarchy, power and abuse.

Like all music, the piece cannot stop violence. But my hope is that it may give consolation and encouragement

Instrumentation

There should be more strings than winds in a balanced relationship. A different composition of the ensemble is possible. Harp or piano is obligatory.

The distribution of high and low instruments should be balanced. Other proportions are possible.

Positioning

The musicians form a circle as large as possible (if necessary, around the audience). A bass drum is placed in the center of the room. (Gran Cassa. If not available, another low, well resonating drum can be used).

If a large spatial arrangement of the musicians and the drum is not possible, they can also be placed on a stage.

Anmerkung: Alle Spieler:innen, außer Harfe oder Klavier, gehen im Verlauf des Stückes mehrmals von ihrem Platz zur Trommel und wieder zurück (Siehe *Teil 2*). Entscheidend dafür ist, dass die Trommel so weit von allen entfernt ist, dass jede:r ein paar Schritte gehen muß, um sie zu erreichen. Bei sehr engen Raumverhältnissen verlängere den Weg, indem Du einige Schritte um die Trommel herum gehst.

Remark: All players, except harp or piano, walk from their place to the drum and back again several times during the piece (see *Part 2*). The crucial aspect is that the drum is far enough away from everyone that each player has to walk a few steps to reach it. If space is very tight, extend the distance by walking a few steps around the drum.

Vorbereitung

Verstimme Dein Instrument vor der Aufführung deutlich und individuell (nicht Harfe oder Klavier). Gleiche die entstehenden, unvorhersehbaren Mikrointervalle nicht aus.

Preparation

Detune your instrument clearly and individually before the performance. (Not harp or piano). Do not compensate for the unpredictable micro-intervals that occur.

Wähle alle Tonhöhen frei und individuell. Auch geräuschhafte Klänge sind möglich.

Choose all pitches freely and individually. Multiphonics and noisy sounds are also possible.

Bläser können auch Multiphonics und Streicher Doppelgriffe bzw. zwei gleichzeitig gestrichene verstimmte Leersaiten verwenden.

Winds can also use multiphonics and strings can even play double stops resp. two detuned open strings bowed at the same time.

Ein *Zug* beschreibt im Folgenden immer eine relative Dauerinheit. *Zug* meint einen ganzen Bogen (Streicher), bzw. einen ganzen Atem (Bläser). Die reale Dauer eines *Zugs* ist also je nach Instrument, Lautstärke und Lage sehr unterschiedlich.

In the following, a *move* always describes a relative unit of duration. *Move* means a full bow (strings) resp. a full breath (winds). Therefore the real duration of a *move* varies greatly depending on the instrument, dynamics and register.

Spiele immer unabhängig von den anderen und immer ohne Vibrato.

Always play independently of the others and always play without vibrato.

Teil 1

Beginne mit stillem Gedenken.

Part 1

Begin with silent commemoration.

Spiele zu einem Zeitpunkt, der Dir geeignet erscheint, den ersten, sehr lauten Ton.

Play the first, very loud note at a moment that seems appropriate to you.

Anmerkung: Vielleicht Unisono-Doppelgriff mit gepresstem Bogen der Streicher und ein scharfer Multiphonic der Bläser. Wähle dafür die Lage, in der Dein Instrument am lautesten sein kann. Beteiligte Blechbläser schmettern am Anfang, spielen aber insgesamt etwas leiser, um die anderen nicht zu übertönen.

Remark: Maybe unison double-stop with pressed bow of the strings and a sharp multiphonic of the winds. Choose the register where your instrument can be loudest. Participating brass players play brassy at the beginning, but overall they play a little softer so as not to drown out the others.

Der Ton der Bläser dauert einen Zug lang, der der Streicher drei Züge. Es folgt eine deutliche Pause.

The tone of the winds lasts for one move, that of the strings for three moves.

Spiele zwei weitere Töne auf jeweils einem Zug (Bläser), bzw drei Zügen (Streicher).

Play two more notes on one move (winds), or three moves (strings).

Es folgen zwei Töne mit jeweils der Dauer von zwei Zügen und ein Ton mit der Dauer von drei Zügen (sowohl bei den Bläsern als auch bei den Streichern). Setze nach jedem Ton immer eine deutlich lange Pause.

Spieler diese ersten sechs unterschiedlichen Töne in möglichst vielen unterschiedlichen, nicht aber in extremen Lagen.

Die Lautstärke wird vom ersten bis zum sechsten Ton immer geringer. Innerhalb eines Klangs bleibt sie jedoch unverändert.

Teil 2

1 Ton mit 3 Zügen in der tiefsten Lage,
1 Ton mit je 2 Zügen in mittlerer Lage,
1 Ton mit je 1 Zug in der höchsten Lage.

Die relativen Tonhöhen sind nach wie vor frei, definiert sind jedoch die Lagen: Die absoluten Tonhöhen bewegen sich kontinuierlich aufwärts aus der tiefsten in die höchst mögliche Lage.

Spieler sehr leise bis zum Ende.

Pendelndes Glissando

Spieler auf nur *einem*, aber beliebigen der fünf mit * bezeichneten Züge langsame und regelmäßig pendelnde Glissandi. Wie ein großes, sehr langsames Vibrato in extremer Zeitlupe. Die Amplituden nach oben und nach unten sind gleichbleibend mindestens $\frac{1}{4}$ -Ton und maximal eine große Sekund. Spieler diese Glissandi etwas lauter und hervortretend.

Harfe oder Klavier

Harfe oder Klavier sind nicht verstimmt. Beginne mit dem ersten Ton „C“ frühestens, wenn mindestens 3 Bläser/Streicher eingesetzt haben, spätestens aber bevor der letzte Bläser/Streicher einsetzt.

Spieler die notierten Klänge in der gegebenen Reihenfolge im Abstand von immer ca. einer Minute. Wiederhole den letzten Akkord im gleichen Abstand bis zum Ende des Stücks. Lass die Klänge immer ganz verklingen.

This is followed by two notes, each with a duration of two moves, and one note with a duration of three moves (for both the winds and the strings). Always set a clearly long pauses after each note.

Play these first six different notes in as many different registers as possible, but in not extreme register.

The dynamics decrease from the first to the sixth tone. Within a sound, however, it remains unchanged.

Part 2

1 note with 3 moves in the lowest register,
1 note with 2 moves in the middle register,
1 note with 1 move in the highest register.

The absolute pitches are still free, but move continuously upwards from the lowest to the highest possible register.

Plays very softly until the end.

Pendular glissando

Play slow and regular swinging glissandi on only one, but any of the five moves marked *. Like a big very slow vibrato in extreme slow motion. The amplitudes upwards and downwards are constantly at least $\frac{1}{4}$ -tone and at most a large second. Play these glissandi a little louder and more prominent.

Harp or Piano

Harp or piano are not detuned. Start with the first note „C“ at the earliest, when at least 3 winds/strings have started, but at the latest before the last wind/strings starts.

Play the notated sounds in the given order, always at intervals of about one minute. Repeat the last chord at the same interval until the end of the piece. Always let the sounds fade away completely.

Grosse Trommel

Gehe in jeder Pause des 2. Teils (nicht Harfe oder Klavier) sehr langsam, ruhig und zielgerichtet zur Trommel. Verharre dort kurz und schlage dann mit den Fingern oder der Handfläche das Trommelfell so an, dass es möglichst lange klingt. Bleibe kurz stehen, horche dem Klang nach. (Ein andächtiger Moment, wie wenn man bei einer Beerdigung Erde ins offene Grab wirft.) Gehe danach ruhig zurück oder an einen anderen Platz und spiele den nächsten Ton auf Deinem Instrument.

Spiele auch hier völlig unabhängig von den anderen und reagiere nicht auf sie. Setze Deine Schläge nach Deinem eigenen Zeitgefühl, unabhängig davon, ob Du alleine oder mit anderen an der Trommel stehst.

Die Schläge sind durchweg leise, können aber in der Lautstärke etwas variieren.

Bleibe an der Trommel stehen, wenn zwei Schläge gefordert sind. Gehe dazwischen nicht zurück. Lass eine lange Stille zwischen den Schlägen.

Bleibe ganz am Ende an der Trommel stehen und wiederhole Deine individuellen Schläge und langen Pausen, bis alle Mitspieler:innen ebenfalls an der Trommel angekommen sind. Alle spielen unabhängig voneinander in ihrem eigenen, sehr langsamen Tempo.

Dauer

Das Stück soll ungefähr 10 Minuten dauern. Richte Deine Klang- und Pausendauern entsprechend ein.

Harfe bzw. Klavier wiederholt den letzten Akkord, weiterhin im Abstand von ca. einer Minute bis zum Ende.

Ende

Das Stück endet, wenn die oder der Letzte nach ihrem/seinem letzten, höchsten Ton zur Trommel gegangen ist und diese *drei Mal* geschlagen hat. Die anderen spielen bis dahin wie bisher.

Stefan Streich,
4. März 2022

Bass Drum

In each pause of the 2nd part (not harp or piano) go very slowly, calmly and purposefully to the drum. Stay there for a moment and then strike the drumhead with your fingers or the palm of your hand so that it sounds as long as possible. Stand still for a moment, listen to the sound. (A reverent moment, like throwing earth into the open grave at a funeral). Then quietly go back or to another place and play the next note on your instrument.

Again, play completely independently of the others and do not react to them. Set your strokes according to your own sense of time, regardless of whether you are standing alone or with others at the drum.

The strikes are soft throughout, but can vary somewhat in dynamics.

Stay at the drum when two beats are required. Do not go back in between. Let a long silence between the strokes.

At the very end stay at the drum and repeat your individual strokes and long pauses until all the other players have arrived at the drum as well. Everyone plays independently of each other at their own very slow tempo.

Duration

The piece should last about 10 minutes. Arrange the durations of your sounds and pauses accordingly.

Harp or piano repeats the last chord, still at intervals of about one minute, until the end.

End

The piece ends when the last person has played his or her last, highest note, gone to the drum and beaten it three times. The others will play as before until then.

Stefan Streich,
4 March 2022

Stefan Streich

Verstimme Dein Instrument deutlich Clearly Detune Your Instrument

Bläser 1 Zug (= Atem) / Streicher 3 Züge (= Bögen)
Winds 1 move (= breath) / strings 3 moves (= bows)



lauteste Lage
loudest register

ffff



Lage ad lib., aber nicht extrem
register ad lib. but not extreme.

ff



f

Alle; 2 Züge
All: 2 moves

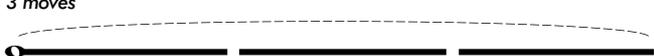


mf



p

3 Züge
3 moves



pp

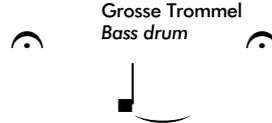
↓ tiefste Lage
lowest register

pppp

mittlere Lage
middle register

höchste Lage
highest register

Grosse Trommel
Bass drum



*) Wähle **sinen** der *-Züge für das langsame Gliss.
*) Choose **one** of the * moves for the slow gliss.



pp

↑ höchste Lage
highest register

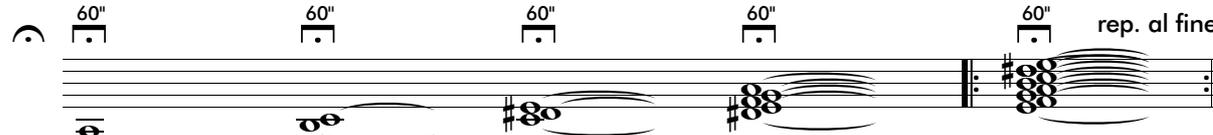
Der/die Letzte: 3x.
The last one: 3x.



rep. al fine

Harfe oder Klavier / harp or piano Harfe harp: C₁ D₁ E₁ F₁ G₁ A₁ H₁/B₁





sempre **f** **Klavier:** etwas zurückhaltend
Piano: a little holding back